



Lassen Sie uns teilen!

Geschätzte Leserinnen und Leser

Wissen ist eine Ressource. In unserer westlichen Gesellschaft stellen wir immer wieder die Frage, wem es gehört. Wir haben gar Instrumente geschaffen, nur um diesen abstrakten Anspruch durchsetzen zu können: Dinge wie das Urheber-, das Patent- und das Lizenzrecht.

Was aber wäre, wenn wir Wissen konsequent teilen würden? Würde die Gesellschaft als Ganzes nicht generell davon profitieren, so wie sie es etwa bei der gemeinsamen Impfstofffindung während der Pandemie getan hat?

Vor vielen Jahren hat mir jemand die Idee vorgestellt, dass es einen «Gedankensee» gibt. Er ist sozusagen der tiefste Punkt des Universums unseres Denkens: Jede Idee und jeder Gedanke fliesst früher oder später in diesen See, und nichts ist je verloren. Die Vorstellung gefällt mir ungemein: Um Anstösse, Lösungen oder Innovationen zu finden, fische ich einfach im Gedankensee ...

Die Realität ist nicht so weit davon entfernt. Den grössten Teil dessen, was wir in einem Leben lernen, bringt uns jemand bei, indem er sein Wissen mit uns teilt. Wie oft sagen wir, dass wir etwas vom Grossvater oder von der Mutter gezeit bekommen haben. Selbst in der Tierwelt sind viele Fälle dokumentiert, in denen Gruppen oder Stämme spezifisches Wissen teilen und weitergeben.

Als langjährige Fachdozentin habe ich viel theoretisches, aber noch viel mehr praktisches Wissen, das ich weitergeben kann; meine Teilnehmenden sind Juniors

im Fachwissen, machen aber täglich ihre (neuen) praktischen Erfahrungen. Ich will deswegen nicht einfach die Theorie, sondern meine ganz persönlichen Erlebnisse und die ihren im «Unterricht» teilen. Das führt zu neuen Perspektiven und macht allen mehr Spass. Ich lerne dabei fast ebenso viel wie sie.

Vielleicht lässt sich das weiterentwickeln? Das ist meine Erfahrung mit dem virtuellen Unterricht, der in den letzten zwölf Monaten didaktisch und methodisch immer besser wurde: Das meiste davon habe ich im Austausch mit anderen Menschen erlernt! Und das nie als Konkurrentin, sondern immer zum allgemeinen Vorwärtstkommen.

Unsere Autorinnen und Autoren teilen in diesem LEADER viele ihrer Fänge aus dem Gedankensee mit uns. Ich hoffe, Sie haben Spass daran und teilen sie weiter!

Rosmarie Aegerter
Vizepräsidentin der SKO



Schweizer
Kader
Organisation